

Stadt Chemnitz · Dezernat 5 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude    Bahnhofstraße 53  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP  
Frau Stadträtin  
Almut Friederike Patt

Datum    12.02.2019  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen    RA-040/2019  
Ihr Schreiben vom    21.01.2019  
E-Mail

### **Ihre Ratsanfrage RA-040/2019 - Leistungssport**

Sehr geehrte Frau Patt,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

#### **1. Welche langfristige Strategie haben Stadtverwaltung und Stadtsporthund bei der Entwicklung zuschauerrelevanter Sportveranstaltungen, Vereinen in den Sport-Bundesligen und Vereinen mit olympischer Bedeutung? Wie sieht die finanzielle Förderung aus?**

Vorzustellen ist, dass das Sportamt sich jeder Herausforderung stellt und jederzeit positiv eingestellt und einsatzbereit ist, erlebnisreiche Aktionen in der Stadt mitzugestalten.

#### **► Zuschauerrelevante Sportveranstaltungen**

Die Ausrichtung von zuschauerrelevanten Sportveranstaltungen gehört nicht zu den originären Aufgaben der Stadtverwaltung Chemnitz. Die Sportverwaltung ist dafür personell nicht ausgelegt. Die Ausrichtung der DM Straßenradsport im Jahr 2017 bildete daher eine Ausnahme, der sich das Sportamt mit viel Freude und Engagement stellte.

Sportveranstaltungen werden i. d. R. durch die Sportfachverbände und Sportvereine im Rahmen ihrer Möglichkeiten vorbereitet und ausgerichtet. Sobald diese sich für die Ausrichtung und Durchführung von zuschauerrelevanten Sportveranstaltungen bewerben und den Zuschlag dafür erhalten, werden entsprechend den sportfachlichen Anforderungen in den vorhandenen Sportstätten die materiell-technischen Voraussetzungen für das jeweilige Sportevent durch die Sportverwaltung geschaffen. Dafür werden bilateral die erforderlichen Abstimmungen geführt.

In den letzten Jahren fand eine Vielzahl von zuschauerrelevanten Sportveranstaltungen statt. Stellvertretend sind die jährlichen Radsportveranstaltungen „Rund um die Markthalle“, die Stehveranstaltungen im Sportforum, die Deutschen Meisterschaften im Straßenradsport 2017, die nationalen Tischtennisturniere, das Internationale Leichtathletikhallenmeeting, das Internationale Chemnitzer Boxturnier, die Deutschen Meisterschaften sowie die Länderkämpfe im Kunstturnen, zu nennen.

Die Basketball-Europameisterschaften der U 20 im Jahr 2018 wurden durch den Basketballbund e. V., der CWE und der Stadt Chemnitz vorbereitet und erfolgreich durchgeführt.

...

Diese genannten Sportveranstaltungen haben sich teilweise zu Traditionsveranstaltungen entwickelt, die durch die Träger des Sports auch in Zukunft gemeinsam organisiert und durchgeführt werden.

Die finanzielle Förderung von Großsportveranstaltungen ist in der kommunalen Sportförderrichtlinie geregelt. Demnach können grundsätzlich 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert werden. In Abhängigkeit des Antragsvolumens und der verfügbaren Mittel kann diese Förderung - als Form der Unterstützung der ehrenamtlichen Engagements der Vereine - auch darüber liegen. Die Beschlussfassung über die Zuwendungen obliegt gemäß Hauptsatzung dem Schul- und Sportausschuss.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass sich der Freistaat Sachsen bei entsprechendem Interesse an der öffentlichkeitswirksamen Durchführung von nationalen und internationalen Meisterschaften und Großsportveranstaltungen im Freistaat Sachsen (insbesondere in den olympischen Sportarten) beteiligt. Auch hier können bis zu 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert werden. Näheres regelt die Sportförderrichtlinie des Landes.

Vor diesem Hintergrund lässt sich schwierig eine längerfristige Strategie entwickeln, da die Stadt und der SSBC i. d. R. nicht die Initiatoren sind und die Thematik von vielen Faktoren und Rahmenbedingungen abhängig ist.

Die durchgeführten und bevorstehenden Sportstättenanierungen (u. a. Radrennbahn, Kleine und Große Kunstturnhalle, Hauptstadion, Schwimmhalle im Sportforum) werden vordergründig zur Absicherung des Trainingsbetriebes für die Bundesstützpunkte des Olympiastützpunktes Sachsen e. V. für die Sportarten Leichtathletik, Kunstturnen und Radsport geplant und durchgeführt.

Es ist davon auszugehen, dass nach Beendigung dieser und der anderen großen Baumaßnahmen im Sportbereich wieder vermehrt Anfragen für die Durchführung von Sportveranstaltungen und Wettkämpfe gestellt werden. Auch wenn sich die Bedingungen dann wesentlich verbessert haben werden, stehen nach den erfolgten Investitionen in Chemnitz dennoch wenige Sportstätten zur Verfügung, die den Anforderungen von nationalen und internationalen Großsportveranstaltungen gerecht werden. Es handelt sich dabei (abgesehen vom zweitligatauglichen Fußballstadion) um die Richard-Hartmann-Halle und die Messe Chemnitz.

#### ► Vereine in den Bundesligen und Vereine mit olympischer Bedeutung

Die Sicherung des Trainings- und Wettkampfbetriebes der Vereine mit Bundesligen sowie der Bundesstützpunkte basiert auf Grundlage der Sportstättenatzung der Stadt Chemnitz. Bei der Vergabe der Sportstätten werden die Nutzer der Bundesstützpunkte sowie Vereine mit Bundesligen vorrangig eingeordnet.

Die Sportstättengebührensatzung regelt die finanzielle Unterstützung u. a. bei Durchführung von Wettkämpfen mit einem nur 50%igen Gebührensatz.

Unter Hochleistungssport fallen diejenigen Sportarten, die ein anerkannter Bundesstützpunkt sind. In Chemnitz sind folgende Bundesstützpunkte angesiedelt:

- Bundesstützpunkt Kunstturnen männlich/weiblich
- Bundesstützpunkt Leichtathletik
- Schwerpunktsportart (entspricht Bundesstützpunkt) Radsport Bahn/Kurzzeit
- Bundesstützpunkt Eiskunstlauf
- Bundesstützpunkt Eisschnelllauf
- Bundesstützpunkt Gewichtheben

...

Mit der Sanierung des Sportgymnasiums inkl. Neubau einer Mensa mit angegliederter Drei-Feld-Sporthalle im Jahr 2009/2010, dem Neubau der Sportoberschule 2012 und der Sanierung des Internates 2018 ist das Schulzentrum Sport am Standort des Sportforums Chemnitz entstanden. Damit wurden die schulischen Voraussetzungen geschaffen, dass in Chemnitz Hochleistungssport und schulische Ausbildung langfristig und nachhaltig vereint und zielführend umgesetzt werden können.

Der Erhalt des Bundesstützpunktes sowie der Landesstützpunkte erhält allein schon durch die Ansiedlung der Eliteschule des Sports im Sportforum herausgehobene Priorität.

Besondere Bedeutung für die Entwicklung des Sportforums hat daher die Konzentration olympischer Sportarten einschließlich des Sitzes des Olympiastützpunktes Sachsen e. V. und die weitere Modernisierung sowie der Neu- bzw. Ausbau verschiedener Sportstätten auch im Eissportkomplex und dem Gewichtheber Zentrum.

In der Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung der Stadt Chemnitz B-031/2016 vom 7. Dezember 2016 wurden Handlungsempfehlungen und Maßnahmen für den Erhalt und Ausbau der leistungssportlichen Zentren beschlossen. Die 2017/18 abgeschlossenen, begonnenen und in den nächsten Monaten und Jahren vorgesehenen investiven und Wert erhaltenden Baumaßnahmen im Sportbereich tragen maßgeblich dazu bei, die Trainingsbedingungen für den Leistungssportbereich zu verbessern. Die jeweiligen Hauptnutzer werden dabei aktiv am Planungs- und Durchführungsprozess beteiligt.

In 2019 erhalten die Chemnitzer Sportvereine Sportfördermittel in Höhe von rd. 3,8 Mio. Euro, ein erheblicher Anteil kommt in verschiedenen Förderarten dem Leistungssport zugute. Konkret und beispielhaft benennen kann man die Trainerförderung im Leistungssport mit 510 TEuro sowie die Förderung des Nachwuchsleistungssports in Höhe von rd. 50 TEuro.

Dank dieser infrastrukturellen Rahmenbedingungen und der positiven sportlichen Entwicklungen in den Vereinen konnte Chemnitz im Rahmen der Leistungssportreform des Bundes und des DOSB im Anerkennungsverfahren seine Bundesstützpunkte für die Sommersportarten zunächst bis 2024 verteidigen. Dies ist als nicht unbeachtlicher Erfolg zu werten.

## **2. Welche Sportvereine und Sportarten sind und werden in die Veranstaltungen der Städtepartnerschaften eingebunden und wie werden sie dabei von der Stadtverwaltung unterstützt?**

Grundlage für die Unterstützung von Veranstaltungen ist die Richtlinie zur Förderung von Städtepartnerschaften (Beschluss B-194/2011 vom 6. Juli 2011).

In dieser Richtlinie sind die Bewilligungsvoraussetzungen, die Zuwendungsempfänger, die Kriterien der Förderung, das Antragsverfahren, der verwaltungsinterne Verfahrensweg, die Auszahlung sowie der Widerruf und Rückzahlung der Forderung geregelt.

In den Jahren 2017 und 2018 stehen jeweils 25.000,00 € für Städtepartnerschaften für die Bereiche wie Stadtentwicklung, Lebensqualität, Kultur, Sport, Bildung und Wirtschaft zur Verfügung.

Im Jahr 2017 wurden aus dem sportlichen Bereich 6 Anträge gestellt, davon wurden entsprechend der Richtlinie 3 Anträge positiv beschieden, die anderen Anträge wurden nicht fristgerecht eingereicht bzw. entsprachen nicht der Richtlinie.

Im Jahr 2018 wurden aus dem sportlichen Bereich 4 Anträge gestellt, alle 4 Anträge wurden positiv beschieden.

Gefördert werden vor allem Erstkontakte und Jubiläen mit Vereinen und Projekten aus den Partnerstädten.

Zuschüsse entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Städtepartnerschaften  
Anträge 2017 - Sportbereich

lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahme	Zeitraum des Vorhabens	Anteilsfinanzierung (beantragt)	Anteilsfinanzierung (bewilligt)
1	Schwimm-Club Chemnitz von 1892 e. V.	Sportbegegnungsfahrt im Schwimmen nach Mulhouse	21.01.- 23.01.2017	500,00 €	500,00 €
2	Förderverein für Jugend und Sport e. V.	Klinikum-Turnier im Fußball mit Lödz	13.01.- 15.01.2017	1.400,00 €	0,00 €
3	Boxclub Chemnitz 94 e. V.	Intern. Boxturnier	19.05.- 21.05.2017	5.000,00 €	0,00 €
4	Schwimm-Club Chemnitz von 1892 e. V.	Teilnahme am Akron Road Runners Marathon	22.09.- 25.09.2017	1.500,00 €	0,00 €
5	Schwimm-Club Chemnitz von 1892 e. V.	Teilnahme am Düsseldorf Marathon	29.04.- 01.05.2017	100,00 €	100,00 €
6	ESV 03 Chemnitz / Eishockeyteam Kieselstein Cracks	Eishockeyturnier Nokia	20.04.- 23.04.2017	4.119,00 €	500,00 €

Zuschüsse entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Städtepartnerschaften  
Anträge 2018 - Sportbereich

lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahme	Zeitraum des Vorhabens	Anteilsfinanzierung (beantragt)	Anteilsfinanzierung (bewilligt)
1	Schwimm-Club Chemnitz von 1892 e. V.	Sportbegegnungsfahrt im Schwimmen nach Mulhouse	20.01.- 22.01.2018	500,00 €	250,00 €
2	Förderverein für Jugend und Sport e. V.	Klinikum-Turnier im Fußball mit Lödz	12.01.- 14.01.2018	1.400,00 €	1.400,00 €
3	Förderverein für Jugend und Sport e. V.	Wettkampfreise Lödz	23.08.- 26.08.2018	1.600,00 €	1.600,00 €
4	Einsiedler Skiverein e. V.	Metromarathon Düsseldorf	28.04.- 30.04.2018	250,00 €	250,00 €

...

### **3. Welche Entwicklungen sind für den Boxsport beabsichtigt, wie sind die Planungen für eine Modernisierung des Trainingszentrums am Stadtpark?**

Für die Entwicklung der Sportarten sind die Fachverbände und Sportvereine verantwortlich.

Das Sportcenter am Stadtpark ist eine private Sportstätte und wird für die Durchführung von Bundesligawettkämpfen durch den Boxclub Chemnitz 94 e. V. genutzt. Planungen für eine Modernisierung des Trainingszentrums am Stadtpark liegen nicht in Verantwortung der Stadtverwaltung. Für die Anmietung dieser Sportstätte erhält der Verein eine Förderung gemäß kommunaler Förderrichtlinie.

Das Sportamt unterstützt den Boxclub Chemnitz 94 e. V. bei der Absicherung des Trainings- und Wettkampfbetriebes. In der stationären Trainingsstätte (Kampfsporthalle) im Sportforum Chemnitz sowie in anderen Sportstätten werden die notwendigen Trainingsbedingungen und -zeiten zur Verfügung gestellt.

Instandhaltungsmaßnahmen werden darüber hinaus in der Kampfsporthalle ausgeführt. Des Weiteren wird der Sportverein bei der Vorbereitung und Durchführung von Wettkämpfen durch die Mitarbeiter tatkräftig bei Auf- und Abbauarbeiten sowie durch Transporte von Sportmaterialien unterstützt.

Ein Landesstützpunkt in Sachsen für die Sportart Boxen ist dem Boxclub Chemnitz 94 e. V. als Schwerpunktverein zugeordnet. Laut den offiziellen Dokumenten des LSB Sachsen gilt dies noch bis 2020. In der Kategorisierung ist Boxen in Sachsen 2018 als C-Sportart eingeordnet, d. h. der DOSB hat eine Förderwürdigkeit bescheinigt und Boxen ist Bestandteil des Projekts „Talententwicklung“ des LSB.

In diesem Rahmen werden die finanziellen Mittel des Freistaates Sachsen über das Fördersystem des LSB und seiner Landesfachverbände für den jeweiligen Stützpunkt zur Verfügung gestellt. Der Landesstützpunkt stellt ein Prädikat und eine Organisationsform der Sportorganisation dar. Diesbezüglich hat die Stadt Chemnitz weder Handlungsspielraum noch Entscheidungskompetenzen.

Langfristig ist gemäß „Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung Chemnitz 2025“ ein Ersatzneubau der Kampfsporthalle für den Boxsport ab/nach 2024 vorgesehen. Diese Thematik sowie der Bedarf aus der sportlichen Entwicklung der C-Sportart sind in den kommenden Jahren im Zuge der Haushalts-Planungen aufzugreifen bzw. planungsseitig vorzubereiten.

Freundliche Grüße

*Ralph Burghart*  
Bürgermeister